

Die Welt in Bewegung



Sommer 2026



Menschen. Orte. Einblicke

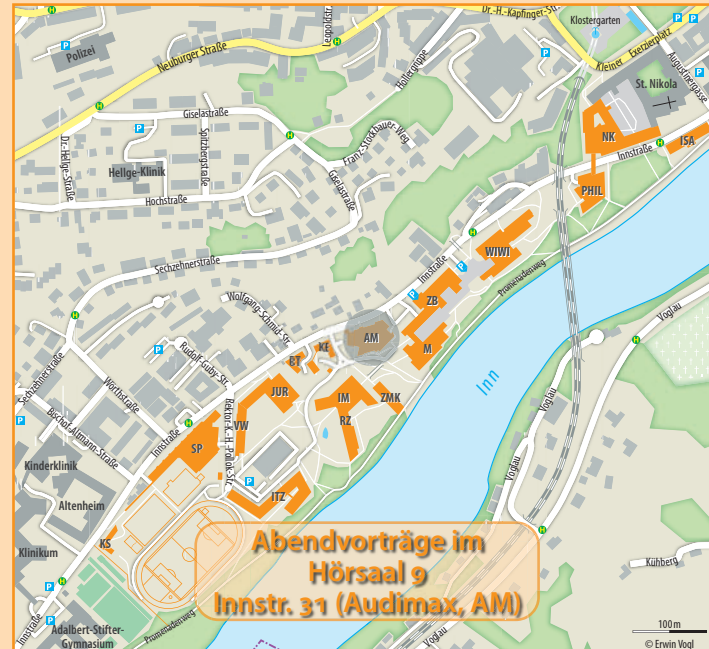
Alle Veranstaltungen finden jeweils um **18:00 Uhr**
im **Hörsaal 9** statt (siehe Orientierungsplan unten)

Eintritt **GeoComPass**

THEMA	€5,-	• ermäßigt	€3,-
SPECIAL	€5,-	• ermäßigt	€3,-
REGIONAL	€5,-	• ermäßigt	€3,-

Als **GeoComPass-MITGLIED**
haben Sie
freien Eintritt
zu allen Vortragsveranstaltungen.

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise
zu kurzfristigen Änderungen des
Veranstaltungsprogramms auf der Homepage
<http://www.geocompass.de/>



GeoComPass Geographische Gesellschaft Passau e. V.
<http://www.geocompass.de/>

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith
Innstraße 40 • D-94032 Passau

+49 851 509-2731 oder 509-2733
info@geocompass.de

+49 851 509-2732

Sparkasse Passau

IBAN: DE45 7405 0000 0009 0208 35 • BIC: BYLADEM1PAS

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma **Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG**
Auflage: 1000 Grafik & Layout: Erwin Vogl



Herzlich willkommen bei **GeoComPass** Veranstaltungsprogramm im Sommer 2026

UNTERWEGS

Fr, 10.04.2026

Genussregion Bayerwald

SPECIAL

Mo, 20.04.2026

Der Mensch und das Wasser

THEMA

Mo, 04.05.2026

Wenn es Steine und Eisen vom Himmel regnet

REGIONAL

Mo, 18.05.2026

Grüße aus dem Wilden Osten

UNTERWEGS

Sa, 30.05. bis Sa, 06.06.2026

Kayseri und Kappadokien

THEMA

Mo, 08.06.2026

Warum und wie über Migration sprechen?

UNTERWEGS

Di, 16.06.2026

Der Gäuboden im Spannungsfeld

UNTERWEGS

Sa, 04.07.2026

Versteckte Schätze im Mostviertel

SPECIAL

Mo, 13.07.2026

Abenteuer Hochgebirgskartographie

EVENT

Do, 16.07.2026

Semesterabschlussfeier

UNTERWEGS

Do, 10.09. bis Fr, 11.09.2026

Zeugen der Eiszeit in Oberbayern

GeoComPass-Veranstaltungen werden von den Schulbehörden für Gymnasien, Realschulen, Mittelschulen und Grundschulen als Lehrerfortbildung anerkannt. Auf Wunsch stellt **GeoComPass** entsprechende Teilnahmebestätigungen gerne jeweils am Ende der Veranstaltung aus.

Genussregion Bayerwald – eine kulinarische Reise zu ausgewählten Bauernhöfen

Exkursion mit Dipl.-Agraring. Thomas LEHNER (Kringell)
am Freitag, 10. April 2026



Unsere heimische Landwirtschaft ist unersetzlich. Aus Bodenbewirtschaftung und Tierhaltung entsteht unter fachkundiger Hand alles Leckere auf unseren Tafeln. Auf unserer kulinarischen Rundreise durch den Bayerwald besichtigen wir ausgewählte Betriebe, blicken hinter die Kulissen und lassen uns mit Kostproben verwöhnen. Ein etwas anderer Blick auf Niederbayerns Bäuerinnen und Bauern im Rahmen der etablierten GeoComPass-Zusammenarbeit mit dem Staatsgut Kringell.

Weil Heimat schmeckt, begeben wir uns auf eine Reise zu ausgewählten Biobauern im Bayerwald, die ihr bäuerliches Handwerk mit der Herstellung regionaler Spezialitäten krönen. Im Rahmen der Rundfahrt werden wir einen Biomilchviehhalter mit Hofmolkerei, einen Hühnerhalter mit Nudelmanufaktur, eine Bio-Ziegenhalterin mit kleiner Käserei und vielleicht eine Bioweideschweinehaltung oder eine junge, talentierte Gemüsegärtnerin besuchen, Kostproben inklusive.

Bus-Exkursion

Dauer: 08:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Kosten: € 40 p.P. (Bus + diverse Verköstigungen)

Mindestteilnehmerzahl: 12 • Höchstteilnehmerzahl: 30 • Anmeldeschluss: 03. April 2026 • Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

Der Mensch und das Wasser: Ökologie, Bewässerung und Landnutzung in früheren Gesellschaften – Beispiele aus der Geoarchäologie

Jun.-Prof. Dr. Julia MEISTER (Würzburg) • Mo, 20. April 2026



Menschliches Leben ist auf das Vorkommen und die Nutzung angewiesen – ohne Wasser kein Leben, auch kein menschliches Leben. Der Blick in die Vergangenheit lehrt uns, welche Strategien zur Ansiedlung der Mensch getroffen hat, um die Versorgung mit Wasser sicherzustellen. Dabei geht es nicht nur um das Trinkwasser.

Die Ressource Wasser ist für den Menschen von grundlegender, ja lebenswichtiger Bedeutung – sei es für den Trinkbedarf, die landwirtschaftliche Produktion oder den Transport von Waren. Besonders in Trockengebieten stellt Wasserknappheit eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen dar. Die Geschichte des Wassermanagements und der Bewässerung reicht so weit zurück wie die Sesshaftigkeit des Menschen und ist fundamental für das Überleben unserer Spezies. Julia MEISTER, Physische Geographin und Geoarchäologin, wird in ihrem Vortrag einige prähistorische und antike Wassergewinnungsmaßnahmen an verschiedenen Orten in der Alten Welt vorstellen, darunter Jordanien, Ägypten und Sri Lanka, um anhand anschaulicher Beispiele deren Vielfalt und Gemeinsamkeiten sowie die Herausforderungen und Anwendungsmöglichkeiten zu demonstrieren. Diese Beispiele illustrieren eindrucksvoll die lange Tradition der Menschheit im Umgang mit lokaler oder regionaler Wasserknappheit und zeigen, dass diese Probleme meist zeitlich unabhängig sind und die menschlichen Siedlungsstrategien seit ihren Anfängen ganz wesentlich beeinflusst haben.

Wenn es Steine und Eisen vom Himmel regnet

Dieter HEINLEIN (Augsburg) • Mo, 04. Mai 2026

Wie entstehen Meteore und Feuerkugeln? Wann sind besonders viele Sternschnuppen zu beobachten? Unter welchen Bedingungen kann es zu einem Meteoritenfall kommen? Wie groß ist das Risiko, dass Menschen von Meteoriten getroffen oder gar verletzt werden? Und droht der Erde Gefahr aus dem Weltall durch den Treffer eines riesigen Asteroiden? Dieter HEINLEIN gibt Antworten auf diese Fragen und zeigt auf, wie genau Meteoritenfälle ablaufen.

Meteorite sind – außer Mondgestein und winzigen Asteroidenproben – die einzige Materie aus dem Weltall, die die Wissenschaft im Labor untersuchen können. Der Augsburger Physiker Dieter HEINLEIN erläutert, wie sich diese Proben der kosmischen Vagabunden als Schlüssel zum besseren Verständnis unseres Planetensystems erwiesen haben und räumt in seinem Vortrag mit Irrtümern und Fehleinschätzungen auf, die es in Bezug auf Feuerkugeln und Meteoriten gibt. Dieter HEINLEIN ist der Meteoritenspezialist des DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt). Er sammelt seit über 45 Jahren Meteorite und ist auf diesem Gebiet auch als anerkannter Gutachter tätig.



Grüße aus dem Wilden Osten. Kulturgeschichte des Bayerischen Waldes auf Ansichtskarten

Dr. Richard LOBL (Augsburg-Regensburg) • Mo, 18. Mai 2026

Ein beispielloser Schatz, der unverhofft an die Oberfläche kam: Eine umfassende Ansichtskartensammlung mit Motiven aus dem Bayerischen Wald und seinem Alltagsleben, die dem Haus der Bayerischen Geschichte übereignet wurde, wird zum spannenden Ausgangspunkt einer faszinierenden Zeitreise in unsere unmittelbare Vergangenheit, mit Bildern einer Alltagskultur, die so fremd wie bekannt anmuten.

Eine kleine Sensation: 2023 kommt eine riesige Ansichtskartensammlung über den Bayerischen Wald zum Vorschein. Daraus entsteht ein neues Bild der Region: als Bayerisch-Sibirien verspottet, bestenfalls als Bayerns Wilder Osten gerühmt. Dr. Richard LOBL zeigt, was hinter den Klischees steckt: der Wald, der Nachhaltigkeit verpflichtet, eng mit der Donauregion und Südböhmen verknüpft, Säkularisationsopfer, schlechter Politik ausgeliefert, trotzdem Boomregion um 1900. Es erwartet Sie ein besonderer Vortrag mit authentischen Einblicken in die historische Alltagswelt des Bayerischen Waldes – bewegend, anrührend, ursprünglich, kurios, und doch auch vertraut.



GeoComPass VIDEO

Eine Serviceleistung exklusiv für alle GeoComPass-MITGLIEDER (insbesondere auswärtige Mitglieder) – Mediathek mit allen GeoComPass-Vorträgen seit Mitte 2012.

Nähere Informationen zur Anmeldung für **GeoComPass VIDEO** erhalten Mitglieder bei GeoComPass.

Kayseri und Kappadokien: Kulturlandschaft unter dem Vulkan

Exkursion mit Prof. Dr. Ernst STRUCK (Passau)
von Samstag, 30. Mai bis Samstag, 06. Juni 2026



Kayseri, das quirlige Zentrum Kappadokiens, bildet den Ausgangspunkt für die Entdeckung der vielgestaltigen vulkanischen Landschaft und ihrer historischen Entwicklung bis in die Gegenwart: Merkwürdige Erosionserscheinungen haben die Menschen seit Jahrhunderten fasziniert und magisch angezogen: unterwegs in einer Region, die heute im Schatten anderer Teile der Türkei steht.

Vulkanismus prägt das Zentrum Anatoliens. Der beinahe 4000m hohe, heute ruhende Vulkan Erciyes erhebt sich fast 3000m südlich der Stadt Kayseri über Kappadokien, das über Jahrhunderte Dreh- und Angelpunkt der historischen Verflechtungen zwischen dem Schwarzen und dem Mittelmeer, aber auch zwischen West und Ost bildete. Schon in der Antike galt das Land mit seinem vulkanischen Material und seinen leicht erodierbaren Tuffen als besonders bizarr: faszinierende unterirdische Siedlungen, kuriose Naturskulpturen, die wie Zipfelmützen oder Riesenpilze die Landschaft bedecken, und Wohnungen oder Sakralräume in dunklen Höhlen – all dies gehört zur Vielfalt Kappadokiens.

Flug-, Bus- und Fuß-Exkursion

Kosten: €1940 p.P. ab VIE, SZG; €2090 p.P. ab MUC (Flüge mit Turkish Airlines, 4x Ü/F *** Four Mansion Hotel Kayseri, 3x Ü/F *** Nujelm Hotel Mustafapaşa, diverse Eintritte laut Programm, 2x Abendessen) • EZ-Zuschlag: €370 • Höchstteilnehmerzahl: 14 • Anmeldung beim Veranstalter: Kneissl Touristik – <https://www.kneissltouristik.at/> • in Kooperation mit

GeoComPass SALZBURG

Warum und wie über Migration sprechen?

Prof. Dr. Felicitas HILLMANN (Berlin) • Mo, 08. Juni 2026



Ein hoch emotionales Thema, zumal es sich auch leicht politisch gebrauchen und missbrauchen lässt: Migration besitzt eine hohe soziale Sprengkraft – und wirkt dennoch wie eine beständige Mahnung an uns alle: dass wir im Gegenüber auch die eigenen Wünsche, Nöte und Befindlichkeiten erkennen mögen. Ein Blick auf das intensiv diskutierte und heiß umstrittene Phänomen „Migration“ aus dem nüchternen Blickwinkel der Wissenschaft.

Das Thema „Migration“ polarisiert und es stellt sich die Frage, wie überhaupt über „Migration“ gesprochen werden soll: „Migration“ als Stachel in unserer nationalen Verfasstheit, oder als das Boot, das wir navigieren müssen und auf dem wir stets auf der Suche nach dem Kapitän sind?



Gemeinsame Semesterabschlussfeier

Das Detailprogramm für GeoComPass EVENT am Donnerstag, 16. Juli 2026 befindet sich noch in Planung. Genauere Informationen über das Programm sowie den Ort der Veranstaltung erhalten alle GeoComPass-MITGLIEDER rechtzeitig per Rundmail bzw. per Rundbrief.

Der Gäuboden im Spannungsfeld zwischen Hightech und Bodenständigkeit

Exkursion mit Dr. Katharina ECKINGER (Deggendorf)
am Dienstag, 16. Juni 2026

Der Gäuboden gilt seit jeher als eine der fruchtbaren Landschaften Bayerns. Weite Felder, intensive Landwirtschaft und dörfliche Strukturen prägen das Bild. Doch längst ist die Region mehr als nur Kornkammer: Der Gäuboden steht exemplarisch für den Spagat zwischen traditioneller Bodenständigkeit und moderner Hightech-Entwicklung. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich diese Region zu einem bedeutenden Technologie- und Wirtschaftsstandort entwickelt. Gerade in dieser Verbindung liegt die besondere Stärke des Gäubodens. Hightech wird hier nicht als Gegensatz zur Tradition verstanden, sondern als deren Weiterentwicklung. Zunächst besuchen wir die Firma Smurfit Westrock (früher Europa Karton) in Plattling. Mithilfe moderner Robotik werden Verpackungen für namhafte Firmen wie Paulaner, Adidas und Müller Milch hergestellt. Anschließend führt uns die Exkursion nach Niederwinkling zur Bäckerei Steinleitner. Der Betrieb erreichte 2004 in der ZDF-Castingshow „Der beste Bäcker Deutschlands“ den zweiten Platz. Bei einem Brottasting erhalten wir Einblicke in die traditionelle Herstellung dieses bodenständigen Produkts und erleben damit einen bewussten Kontrast zur zuvor kennengelernten Hightech-Produktion.



Bus-Exkursion

Dauer: 12:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr • Kosten: €25 p.P. (+ Verpflegung)
Mindestteilnehmerzahl: 12 • Höchstteilnehmerzahl: 30 • Anmeldeschluss:
05. Juni 2026 • Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

Von Kloster und Kleinstadt zu Hämmern und Gewerken: versteckte Schätze im Mostviertel

Exkursion mit Dr. Reinhardt HARREITHER (Enns)
am Samstag, 04. Juli 2026

Die Region mit dem merkwürdigen Namen Eisenwurzen liegt heute abseits der großen Wirtschafts- und Verkehrsachsen Österreichs. Lange Zeit jedoch war dieses auf die drei heutigen Bundesländer Ober-, Niederösterreich und Steiermark aufgeteilte Gebiet ein Zentrum der eisenverarbeitenden Industrie. Das Mostviertel formt einen kleinen Ausschnitt dieser früher von Berg- und Hammerwerken geprägten Kultur- und Naturlandschaft. Durchgangsverkehr prägt den Norden, Abwanderung den Süden. Doch monumentale Bauwerke wie das Stift Seitenstetten, kompakte Kleinstädte wie Waidhofen an der Ybbs oder markante Wallfahrtskirchen wie Sonntagberg locken zum Betrachten und Bleiben, so wie das Mostviertel immer mehr Touristen anzieht, die sich dem Charme und wohl auch der Ruhe dieser versteckten Ecke Österreichs nicht entziehen können.



Bus-Exkursion

Dauer: 06:30 Uhr bis ca. 19:00 Uhr
Kosten: €40 p.P. (Bus + Eintritte) (+ Verpflegung)
Mindestteilnehmerzahl: 12 • Höchstteilnehmerzahl: 15 • Anmeldeschluss:
22. Juni 2026 • Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass
in Kooperation mit **GeoComPass SALZBURG**

Abenteuer Hochgebirgskartographie – 50 Jahre in den Bergen der Welt

Prof. Dr. Manfred BUCHROITHNER (Dresden) • Mo, 13. Juli 2026



Wie entstehen Karten? Am Schreibtisch und mithilfe von Google Maps & Co.? Mitnichten – detaillierte Karten, insbesondere des Hochgebirges, müssen im Gelände erarbeitet, genau: kartiert, werden. Blick auf ein abenteuerliches Handwerk.

Die Hochgebirgskartographie bildet auch ein hochabenteuerliches Unterfangen. Detaillierte Karten erfordern die Begehung des Geländes, bis in höchste Höhen und in tiefste Höhlen. Manfred BUCHROITHNER, Geologe und Kartograph sowie emeritierter Professor für Kartographie, war seit den frühen 1970er-Jahren in den Alpen, aber auch in den Anden, den Bergen Afrikas, Hochasiens und der Inseln Südasiens auf diese Weise kartierend tätig. Seine Expeditionen führten ihn nicht nur in Höhen bis 7000m, sondern bei der Erfassung von Höhlen auch tief ins Bergesinnere. Er brachte detaillierte Karten des Mt. Everest-Gebietes und des Tirich Mir (7708m), des höchsten Berges im Hindukusch, heraus und war weltweit der Erste, der dreidimensionale Kartierungen in schwer zu erkletternden Höhlen durchführte und die erste holographische 3D-Gebirgskarte entwickelte. Viele seiner Karten erschienen beim Alpenverein. Über einige seiner jahrzehntelangen „Kartographie-Abenteuer“ wird er in seinem Vortrag mittels Bilder und Filmausschnitten berichten.

Zeugen der Eiszeit in Oberbayern

Exkursion mit StR Thomas LOHER (Passau)
von Donnerstag, 10. September bis Freitag, 11. September 2026



Unübersehbar finden sich mächtige Zeichen der eiszeitlichen Vergletscherung allenthalben in der oberbayerischen Landschaft, wie etwa der Chiemsee oder der Starnberger See. Die Aufmerksamkeit bei dieser Exkursion gilt jedoch weiteren kleineren Spuren aus der glazialen und postglazialen Zeit: unscheinbaren Hohlformen, die sich mit Wasser füllten und heute die Osterseen bilden, überdimensionierte Findlinge, wie der „Hohe Stein“ in Starnberg, oder eine vom Gletscher ausgeräumte Senke, in der jetzt der Eibsee unterhalb der Zugspitze liegt.

Während vor 20 000 Jahren Mammutherden durch die niederbayerische Tundra zogen, reichten die Gletscher bis kurz vor München. Sowohl die vorstoßenden als auch die abschmelzenden Gletscher prägten dabei die Landschaft massiv. Ihre Hinterlassenschaften formten dabei das Alpenvorland, so wie wir es heute kennen: sanft geschwungene Hügel, langgestreckte Seen und rätselhafte Felsen. In einer der beliebtesten Tourismusregionen Deutschlands liegt die Glaziale Serie wie aus dem Lehrbuch direkt vor uns. Ein spannendes Kapitel der Erdgeschichte!

Bus-Exkursion

Kosten: €279 p.P. (Frühbucherpreis bis 28. Februar 2026) bzw. €299 p.P. (ab 01. März 2026) (1x ÜF ****Klosterhotel Ludwig der Bayer Ettal, Dreigang-Abendessen, Ortstaxe) • EZ-Zuschlag: €50 • GeoComPass-Mitglieder erhalten 4% Rabatt auf den Reisepreis • Mindestteilnehmerzahl: 20 • Höchstteilnehmerzahl: 30 • Anmeldung und weitere Informationen beim Veranstalter: Fürst Reisen GmbH & Co. KG – <https://www.fuerstreisen.de/>
in Kooperation mit **GeoComPass SALZBURG**

Kneissl-Reisende erleben mehr ...

StudienErlebnisReisen u. StudienReisen weltweit |
WanderReisen | StädteReisen



Kneissl
touristik
Studien Erlebnis Reisen



Kneissl Touristik StudienErlebnisReisen
A-4650 Lambach, Tel +43 7245 20700
zentrale@kneissltouristik.at, kneissltouristik.at

GeoComPass im Winter 2026/27

(Post-)koloniale Welten

GeoComPass HIGHLIGHT

Der Reisende.

Georg Forster und die Entdeckung der Menschlichkeit

Andrea Wulf, M.A. (London)

09. November 2026

In diesem reich illustrierten Vortrag präsentiert die preisgekrönte Bestseller-Autorin Andrea Wulf das außergewöhnliche Leben von George Forster – Naturforscher, Schriftsteller und Revolutionär, der mit seinen Reisen und Ideen das Weltbild des 18. Jahrhunderts herausforderte. Schon früh zeigte sich sein außergewöhnlicher Geist: Als Jugendlicher begleitete er James Cook auf dessen zweiter Weltumsegelung und entwickelte dabei ein tiefes Verständnis für die Vielfalt menschlicher Kulturen. Ohne Vorurteile begegnete er fremden Gesellschaften und kehrte mit dem festen Glauben an die Gleichheit aller Menschen zurück. Mit nur zweiundzwanzig veröffentlichte er seine spannende Reise um die Welt und wurde damit zu einem der Begründer der wissenschaftlichen Reiseliteratur. In Europa nutzte er seinen Ruhm, um sich mutig für Freiheit, Menschenrechte und gegen Kolonialismus, Rassismus und Sklaverei einzusetzen. Andrea Wulf zeichnet das Porträt eines Mannes, dessen Denken seiner Zeit weit voraus war und erzählt eindrucksvoll von Forsters Suche nach dem, was uns verbindet – nicht nach dem, was uns trennt.

Programm in Ausarbeitung • Detailinformationen folgen im Programm für Winter 2026/27



MODE UND MENSCHEN



So besonders wie Sie.



Ihr Sparkassen-Girokonto

Unsere Vielfalt an Kontomodellen passt zu Ihrem Leben – ob online, mobil, per App, in der Filiale, am Geldautomaten. Passende Leistungen, passender Service: flexibel, sicher, vertrauensvoll.
sparkasse-passau.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Passau



**„WE CREATE VALUE BY CONNECTING
PEOPLE ACROSS BORDERS.“**

PERSPEKTIVEN ERWEITERN, NEUE WEGE ENTDECKEN.

Was die icunet.Group mit GeoComPass verbindet?

Menschen. Zukunft. Exzellenz.

Wir wachsen mit den Herausforderungen unserer Zeit. Der Fachkräftemangel? Für uns noch mehr Ansporn, Brücken zwischen globalen Talenten und Unternehmen zu bauen. ICUnet steht seit 25 Jahren internationalen Fachkräften bei internationalen Entsendungen zur Seite – mit Trainings, Coaching und Beratung, die die kulturelle und berufliche Integration erleichtern. Exzellenz treibt uns an – das belegen 80+ Auszeichnungen, Kompetenz für 75+ Länder genauso wie Partnerschaften mit 24 DAX- und 450 mittelständischen Unternehmen sowie wissenschaftlichen Vereinen wie GeoComPass.

Lassen Sie uns gemeinsam Zukunft gestalten
– jetzt QR-Code scannen!

ICUnet.Group | www.icunet.group |
Fritz-Schäffer-Promenade 1 | 94032 Passau



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

**GeoComPass, der
Geographischen Gesellschaft
Passau e.V.,**

Innstraße 40 • D-94032 Passau, als



☐ ordentliches Mitglied

 förderndes Mitglied

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € 20,-

☐ Jahresmitgliedsbeitrag € 10,- (Studierende)**

☐ Jahresmitgliedsbeitrag €30,- (Familienmitgliedschaft)

☐ Jahresmitgliedsbeitrag €..... (förderndes Mitglied, min. €25,-)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Titel: _____ Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. privat: _____ dienstlich: _____

E-Mail: _____

Heimatanschrift (bei Studierenden):

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich
GeoComPass eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG**
zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

IBAN:

Bankinstitut/BIC (Ausland): _____

Kontoinhaber: _____

Ort, Datum

Unterschrift(en)

**** Bei Studierenden ist eine Einzugsermächtigung für den Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend.**

Bitte auch Rückseite beachten!

Datenschutz – Einwilligungserklärung



Hiermit stimme ich zu, dass GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., die von mir bekannt gegebenen Daten (Name, Titel, Beruf, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Foto, ggf. Bankverbindung) speichert und für folgende Zwecke verwendet:

- Einbindung der Daten in die GeoComPass-Mitgliederdatei
- Zustellung eines GeoComPass-Newsletters (elektronisch oder per Post)
- Erstellung eines GeoComPass-Mitgliedsausweises
- Fortführung der Mitgliederstatistik (Mitgliederbewegung, Altersstruktur)
- Übermittlung von GeoComPass-Geburtstagsgrüßen (per Post)
- ggf. elektronischer Bankeinzug des jährlichen Mitgliedsbeitrags

Mir ist bekannt, dass meine oben angeführten Daten von GeoComPass gespeichert werden. Verantwortlich für die Datenspeicherung ist GeoComPass, vertreten durch Prof. Dr. Werner Gamerith (@info@geocompass.de, ☎0851 509-2733).

Meine Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich ( GeoComPass • Innstraße 40 • 94032 Passau) oder per E-Mail ( info@geocompass.de) widerrufen. Ab dem Zeitpunkt des Einlangens des Widerrufs bei GeoComPass erfolgt keine weitere Datenverarbeitung auf der Grundlage dieser Einwilligungserklärung. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten nicht berührt.

Mir ist bekannt, dass ich mein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung und Beschwerde an die Datenschutzbehörde jederzeit geltend machen kann.

Ort, Datum

Name(n) in BLOCKSCHRIFT

Unterschrift(en)

Veröffentlichung von Fotos – Einverständniserklärung

Als Mitglied von GeoComPass erkläre ich hiermit mein Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen im Rahmen von GeoComPass-Veranstaltungen, insbesondere bei GeoComPass-Exkursionen (Gruppenbilder etc.) sowie zur Verwendung und Veröffentlichung dieser Aufnahmen im Internet und in Printmedien zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung über das Vereinsleben.

Ort, Datum

Name(n) in BLOCKSCHRIFT

Unterschrift(en)

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage <http://www.geocompass.de/> geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.

Der Verein ist gemeinnützig und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) auszustellen (Bescheid des Finanzamts Passau vom 10. März 2016).

GeoComPass bietet mindestens 15 Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass T H E M A

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils zwei Semester, von Winter 2025/26 bis Sommer 2026 „Die Welt in Bewegung“).

GeoComPass T H E M A findet in aller Regel montags, jeweils um 18:00 Uhr, statt.



GeoComPass R E G I O N A L

Forum für Projekte, Werkstattberichte, Präsentationen, Diskussionen und viele weitere Veranstaltungen, die sich auf die Stadt Passau und die Regionen Niederbayern – Bayerischer Wald oder Oberösterreich beziehen.



GeoComPass S P E C I A L

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoComPass S P E C I A L wirft einen speziellen Blick auf besondere Fragestellungen der Geographie.



GeoComPass U N T E R W E G S

Geographische Exkursionen unter fachkundiger Leitung ins In- und Ausland. In aller Regel steht GeoComPass U N T E R W E G S unter einem Leitthema oder einem aktuellen Bezug, die sich mit dem Exkursionsziel in besonderer Weise verbinden. Im Sommer 2026 findet eine mehrtägige Exkursion nach Kayseri und Kappadokien statt, eine zweitägige Exkursion führt zu den Zeugen der Eiszeit in Oberbayern sowie drei Tagesexkursionen stehen auf dem Programm.



Wir machen aus Sensorik Zukunft.



High-Tech aus der Region für die Welt von morgen.

Unsere Sensoren legen die Grundlage für eine moderne und lebenswerte Welt. Unsere Produkte steigern Leistung, optimieren die Qualität und schonen Ressourcen in zukunftsgerichteten Branchen.

Mehr über Micro-Epsilon, Ausbildungschancen und Berufsperspektiven finden Sie unter micro-epsilon.de/career